

Richtfest für den Neubau des Gymnasiums Kirchheim PORR Hochbau Region Süd arbeitet in großer Besetzung

München, 01. September 2022 - Seit Anfang 2021 laufen die Rohbauarbeiten der PORR Hochbau Region Süd für das neue Kirchheimer Gymnasium im Nordosten der bayerischen Landeshauptstadt. Auf einer Fläche von 70,5 x 70,5 Metern entsteht „eine offene Schule im Grünen“ mit einer BGF von rund 21.000 m² und einer Höhe von rund 22 Metern. Für die Stahlverbundkonstruktion der Auladecken wurde das Münchner Hochbauteam von den Kolleginnen und Kollegen des PORR Stahl- und Systembau unterstützt. Im Juli 2022 wurde das Richtfest gefeiert.

Offene Lernlandschaften und zentrale Begegnungsorte

Der neue Lernort umfasst Schulgebäude, Pausenhof, 4-fach Turnhalle und Sportplätze. Das mit der Planung beauftragte Architekturbüro heinlewischer wollte mit dem 5-geschossigen Schulneubau „die Anmutung eines sauber gelagerten Stapels präzise geschnittener Holztafeln“ schaffen. Umlaufende Laubengänge und die gelockerte Anordnung der Räume sorgen für Offenheit. Gleichzeitig dienen die mit erhöhter Rutschhemmung ausgeführten Außenbalkone als Fluchtwege in die 4 Fluchttreppenhäuser – selbst als Unterrichtsorte sind die Freiflächen in luftiger Höhe nutzbar. Das Konzept, dass immer und überall gelernt, diskutiert und kommuniziert werden kann, zieht sich durch das gesamte Schulgelände.

Im Inneren dominieren organische Formen. Zentrale Begegnungsorte sind das über alle Stockwerke reichende Foyer mit vier Galerieebenen, das über Oberlichter mit Tageslicht versorgt wird, sowie die 600 Personen fassende, freigeformte Aula. Wände und Decken werden in Stahlbetonmassivbau ausgeführt; fast 1/5 der insgesamt 9500 m² Wandfläche sind als optisch ansprechende Sichtbetonwände vorgesehen. Die über 25 Meter freispannende Decke der Aula ist eine Stahlverbundkonstruktion. Mehr als 60 Fertigteiltreppen mit einer Breite von 2,40 Metern sowie freitragende Stahltreppen im Atriumbereich verbinden die einzelnen Gebäudeteile. Das abgesenkte UG mit Technikzentrale und Sprinkleranlage wurde als wasserundurchlässige Stahlbetonkonstruktion errichtet.

Komplexes Projekt bedarf eng verzahnter Abstimmung

„Die architektonische Geometrie ist durch 90 verschiedene Radien, variable Höhen und die geschwungenen Decken im Innenbereich ausgesprochen anspruchsvoll“, erläutert PORR Bauleiterin Marijana Ereiz. 230 Sonderschalelemente wurden eingesetzt, davon alleine mehr als 30 Elemente für die hohen, gekrümmten Wände. Die Traggerüste wurden im Randbalkenbereich auf Höhen von 10 bis 22 Metern errichtet. „Ein derart komplexes Projekt erfordert ständige Abstimmung aller Beteiligten, um im Termin- und Kostenrahmen zu bleiben. Wir nutzen daher modernste digitale Tools für Planung und Dokumentation“, ergänzt Ereiz.

Neben der Arbeitsvorbereitung hat auch die Sicherheit der Baustellencrew höchste Priorität. Aufgrund der unterschiedlichen Vorsprünge beim Einschalen der Geschossdecken und Randbalken sowie Einschalarbeiten auf mehr als 20 Metern Höhe wurde eigens ein Arbeitssicherheitskonzept erarbeitet und erfolgreich umgesetzt.

Über die PORR GmbH & Co. KGaA

Die PORR plant und baut als Technologieführerin mit eigenen Expertenteams anspruchsvolle, individuelle Kundenwünsche - sicher und wirtschaftlich. Mit umfangreichem Know-how realisiert sie maßgeschneiderte Lösungen. Ihr Angebotsportfolio reicht von der Generalplanung bis zur schlüsselfertigen Umsetzung. Der Einsatz moderner Methoden und Technologien, wie Building Information Modelling (BIM) und LEAN Management, sichert eine wirtschaftliche und sichere Realisierung der Bauvorhaben. Die PORR ist in Deutschland in den Bereichen Hochbau, Industriebau, Ingenieurbau, Tunnelbau, Verkehrswegebau, Spezialtiefbau, Stahlbau sowie der Umwelttechnik aktiv.

Die PORR GmbH & Co. KGaA beschäftigt rund 2.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie ist Teil der börsennotierten PORR AG mit rund 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer Produktionsleistung in 2021 von rund EUR 5,7 Mrd.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Viktoria Brüggem
Unternehmenskommunikation
PORR GmbH & Co. KGaA
T +49 89 71001 472
presse@porr.de

Fotos:



Der neue Lernort umfasst Schulgebäude, Pausenhof, 4-fach Turnhalle und Sportplätze. Foto © PORR

Presseinformation



Zentrale Begegnungsorte sind das über alle Stockwerke reichende Foyer mit vier Galerieebenen. Foto © PORR



Im Inneren dominieren organische Formen. Foto © PORR

Presseinformation



Im Juli 2022 wurde das Richtfest für das neue Gymnasium gefeiert. Foto © PORR

Die Presseinformation und das Foto stehen Ihnen im [PORR Newsroom](#) zum Download zur Verfügung.

Sollte es zu einer Veröffentlichung kommen, freuen wir uns über ein Belegexemplar an presse@porr.de.